

# Vorlesungsverzeichnis

Master of Arts - Bildungswissenschaft  
Prüfungsversion Wintersemester 2019/20

Sommersemester 2022

# Inhaltsverzeichnis






<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>3</b>
<b>ERZ-MA-001 - Bildungswissenschaftliche Forschungsmethoden</b>	<b>4</b>
<b>ERZ-MA-002 - Bildungswissenschaftliche Forschungsmethoden II</b>	<b>4</b>
92974 S - Multivariate Analysen in R II: Matching-Verfahren und Umgang mit fehlenden Werten	4
92975 S - Multivariate Analysen in R I: Regressionsanalytische Verfahren	4
<b>ERZ-MA-003 - Lernen und Entwicklung über die Lebensspanne</b>	<b>5</b>
92777 S - Migrationspädagogik	5
92779 S - Kulturelle Bildung im schulischen und außerschulischen Kontext	5
<b>ERZ-MA-004 - Professionalisierung des pädagogischen Personals</b>	<b>5</b>
93159 V - Professionalisierung pädagogischen Personals 1	5
<b>ERZ-MA-005 - Bildungsorganisation und Gouvernance</b>	<b>6</b>
93343 S - Educational Governance und Bildungsorganisationsentwicklung: Eine Einführung mit besonderem Fokus auf Ursachen und Auswirkungen bildungsorganisatorischen Wandels im internationalen Vergleich	6
93344 SU - Schulentwicklung	7
<b>ERZ-MA-006 - Bildungsstruktur und Bildung im Lebenslauf</b>	<b>8</b>
92779 S - Kulturelle Bildung im schulischen und außerschulischen Kontext	8
93232 S - International educational expansion, or: The Upgrading of the Population and the Consequences	9
<b>ERZ-MA-007 - Schulische Bildung</b>	<b>9</b>
92499 P - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten	9
93142 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung	10
<b>ERZ-MA-008 - Historische Entwicklungen institutionalisierter Bildungsprozesse</b>	<b>10</b>
<b>ERZ-MA-009 - Praktikum</b>	<b>10</b>
93231 PR - Praktikumstag / Posterpräsentation	10
<b>ERZ-MA-010 - Kolloquium</b>	<b>10</b>
92782 KL - Quantitative Methoden in den Bildungswissenschaften	10
93174 KL - Empirische Unterrichts- und Interventionsforschung	11
93230 KL - Sozialwissenschaftliche Bildungsforschung	11
94987 KL - Inklusion, Ungleichheit und Schulentwicklung national und international	11
<b>Glossar</b>	<b>13</b>

# Abkürzungsverzeichnis

## Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe
B	Blockveranstaltung
BL	Blockseminar
DF	diverse Formen
EX	Exkursion
FP	Forschungspraktikum
FS	Forschungsseminar
FU	Fortgeschrittenenübung
GK	Grundkurs
HS	Hauptseminar
KL	Kolloquium
KU	Kurs
LK	Lektürekurs
LP	Lehrforschungsprojekt
OS	Oberseminar
P	Projektseminar
PJ	Projekt
PR	Praktikum
PS	Proseminar
PU	Praktische Übung
RE	Repetitorium
RV	Ringvorlesung
S	Seminar
S1	Seminar/Praktikum
S2	Seminar/Projekt
S3	Schulpraktische Studien
S4	Schulpraktische Übungen
SK	Seminar/Kolloquium
SU	Seminar/Übung
TU	Tutorium
U	Übung
UN	Unterricht
V	Vorlesung
VE	Vorlesung/Exkursion
VP	Vorlesung/Praktikum
VS	Vorlesung/Seminar
VU	Vorlesung/Übung
WS	Workshop

## Andere

N.N.	Noch keine Angaben
n.V.	Nach Vereinbarung
LP	Leistungspunkte
SWS	Semesterwochenstunden
	Belegung über PULS
	Prüfungsleistung
	Prüfungsnebenleistung
	Studienleistung
	sonstige Leistungserfassung

## Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-tätig
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa, So)

# Vorlesungsverzeichnis

## ERZ-MA-001 - Bildungswissenschaftliche Forschungsmethoden

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

## ERZ-MA-002 - Bildungswissenschaftliche Forschungsmethoden II

### 92974 S - Multivariate Analysen in R II: Matching-Verfahren und Umgang mit fehlenden Werten

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	2.24.1.78/79	21.04.2022	Julia Kretschmann

#### Kommentar

Im Seminar werden zunächst kausale Analysen besprochen, wobei der Fokus auf sog. Matchingtechniken gelegt wird, die in der Bildungsforschung zunehmend an Bedeutung gewinnen. Ein weiterer Schwerpunkt sind Möglichkeiten des Umgangs mit fehlenden Werten, die ein häufiges Problem in der quantitativen Forschung darstellen. Eine Methode, die sich in der Bildungsforschung immer stärker etabliert, ist die Imputation. Die Anwendung verschiedener Matchingverfahren und der Imputation wird im Statistikprogramm R geübt und soll im Rahmen des Seminars anhand einer eigenen Fragestellung ausprobiert werden.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende im Masterstudiengang Erziehungswissenschaft (Modul „Methoden und Konzepte empirischer Bildungsforschung AUFBAU“, 4 LP) und Studierende im Masterstudiengang Bildungswissenschaft (Modul „Bildungswissenschaftliche Forschungsmethoden II“, 5 LP).

Das Seminar findet im CIP-Computer-Pool 2.24.1.78/79 oder als Webinar über zoom statt. Für die Arbeit an den Rechnern im CIP-Pool benötigen Sie einen individuellen **Nutzer-Account**. Ein solcher Nutzer-Account ist im Vorfeld (spätestens vor Seminarbeginn am 21.04.2022) zu beantragen, da sonst kein Zugriff auf die PCs im Pool besteht. Antragsformulare sind nur online verfügbar unter: <https://www.uni-potsdam.de/de/erziehungswissenschaft/verschiedenes/cip-pool.html> erhältlich. Einzureichen sind die ausgefüllten Nutzeranträge bei Herrn E. Silva Cousino per E-Mail ([cousino@uni-potsdam.de](mailto:cousino@uni-potsdam.de)) in pdf- oder Bild-Format.

#### Leistungsnachweis

4/5 LP

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

**PNL** 331412 - Multivariate Analysemethoden 2 (unbenotet)

### 92975 S - Multivariate Analysen in R I: Regressionsanalytische Verfahren

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	2.24.1.78/79	21.04.2022	Julia Kretschmann

#### Kommentar

Das Seminar behandelt multivariate Analyseverfahren im frei verfügbaren Statistikprogramm R. Im Fokus stehen dabei unterschiedliche Anwendungsfelder der multiplen Regressionsanalyse. Die im Kurs behandelten statistischen Verfahren werden dabei anhand von Beispielen erläutert und deren Anwendung in R geübt.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende im Masterstudiengang Erziehungswissenschaft (Modul „Methoden und Konzepte empirischer Bildungsforschung AUFBAU“, 4 LP) und Studierende im Masterstudiengang Bildungswissenschaft (Modul „Bildungswissenschaftliche Forschungsmethoden II“, 5 LP).

Das Seminar findet im CIP-Computer-Pool 2.24.1.78/79 oder als Webinar über zoom statt. Für die Arbeit an den Rechnern im CIP-Pool benötigen Sie einen individuellen **Nutzer-Account**. Ein solcher Nutzer-Account ist im Vorfeld (spätestens vor Seminarbeginn am 21.04.2022) zu beantragen, da sonst kein Zugriff auf die PCs im Pool besteht. Antragsformulare sind online nur verfügbar unter: <https://www.uni-potsdam.de/de/erziehungswissenschaft/verschiedenes/cip-pool.html> erhältlich. Einzureichen sind die ausgefüllten Nutzeranträge bei Herrn E. Silva Cousino per E-Mail ([cousino@uni-potsdam.de](mailto:cousino@uni-potsdam.de)) in pdf- oder Bild-Format.

#### Leistungsnachweis

4/5 LP

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 331411 - Multivariate Analysemethoden 1 (unbenotet)

**ERZ-MA-003 - Lernen und Entwicklung über die Lebensspanne**

 **92777 S - Migrationspädagogik**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.15	20.04.2022	Ilkay Dogan

**Kommentar**

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Pädagogik und Migration im historischen und gegenwärtigen gesellschaftlichen Kontext. Gegenstand des Seminars sind pädagogische Konzepte in der Migrationsgesellschaft. Die Betrachtung und Reflexion der erziehungswissenschaftlichen Diskurse von der Ausländerpädagogik zur interkulturellen Pädagogik und ein migrationshistorischer Überblick verdeutlichen die unterschiedlichen Paradigmen. Eine kritisch-reflexive Beschäftigung mit Theorie, Empirie und pädagogischer Praxis zielt auf ein Reflexionswissen, das Studierende für differenzsensibles pädagogisches Handeln in der Migrationsgesellschaft vorbereiten soll. In diesem Seminar soll das Themenfeld „Migration und Bildung“ hinsichtlich historischer, kultureller, bildungspolitischer und pädagogischer Facetten diskutiert werden.

**Literatur**

Wird im Seminar bekannt gegeben.

**Leistungsnachweis**

3 LP

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 331422 - Lernen und Entwicklung über die Lebensspanne (unbenotet)

 **92779 S - Kulturelle Bildung im schulischen und außerschulischen Kontext**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.15	19.04.2022	Ilkay Dogan

**Kommentar**

Kulturelle Bildung wird in den letzten Jahren zunehmend mehr gefördert. Eine große Rolle übernehmen dabei Stiftungen, Forschungsnetzwerke und neue Förderschwerpunkte des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Kulturelle Bildung ermöglicht das Lernen mit allen Sinnen. Das Seminar dient der Erarbeitung theoretischer Grundlagen der Kulturellen Bildung. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Projekten der Kulturellen Bildung. Methoden und Prinzipien der Kulturellen Bildung werden in Praxiseinheiten erprobt und diskutiert.

**Literatur**

Wird im Seminar bekannt gegeben.

**Leistungsnachweis**

3 LP

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 331422 - Lernen und Entwicklung über die Lebensspanne (unbenotet)

**ERZ-MA-004 - Professionalisierung des pädagogischen Personals**

 **93159 V - Professionalisierung pädagogischen Personals 1**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	08:00 - 10:00	wöch.	2.24.0.50	21.04.2022	Prof. Dr. Dirk Richter

### Kommentar

Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über die Geschichte und Strukturen der Erwachsenenbildung und der Lehrerbildung in Deutschland. Die Studierenden erwerben Erkenntnisse über die Erfassung und die Bewertung professioneller Kompetenz von pädagogischem Personal. Darüber hinaus werden in der Lehrveranstaltung Forschungsbefunde zur Entwicklung professioneller Kompetenzen und ihrer Bedingungsfaktoren vermittelt. Die Vorlesung bildet die Grundlage für das Seminar „Professionalisierung pädagogischen Personals II“ im Sommersemester.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung findet Online über ZOOM statt.

### Literatur

Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

### Leistungsnachweis

Informationen hierzu werden in der Lehrveranstaltung mitgeteilt.

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 331431 - Professionalisierung pädagogischen Personals I (unbenotet)

## ERZ-MA-005 - Bildungsorganisation und Governance

### 93343 S - Educational Governance und Bildungsorganisationsentwicklung: Eine Einführung mit besonderem Fokus auf Ursachen und Auswirkungen bildungsorganisatorischen Wandels im internationalen Vergleich

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.

### Kommentar

Im Seminar werden grundlegende theoretische Konzepte zu Governance und Bildungsorganisation eingeführt, diskutiert und auf konkrete Beispiele aus dem internationalen Raum hin angewendet. Hierbei kommt nationalen Bildungsdebatten ausgelöst durch global educational governance besondere Bedeutung zu. Insbesondere die von der OECD seit dem Jahr 2000 im dreijährigen Turnus durchgeführte internationale Schulleistungsvergleichsuntersuchung PISA ( *Programme for International Student Assessment* ) sowie die Ergebnisse der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) haben massive Veränderungen in der internationalen und deutschen Bildungspolitik ausgelöst und Bildung weltweit nachhaltig geprägt. Der Blick auf ausgewählte, vermeintliche »PISA-Gewinner« (bspw. Finnland, Japan, Shanghai) und »PISA-Verlierer« (insb. Deutschland) Länder sowie solchen mit stark inklusiven (bspw. Island, Schweden) und stark segregierten Bildungssystemen (insb. Deutschland) soll helfen, bildungsorganisatorische Reformmaßnahmen vor dem Hintergrund bildungspolitischer Externalisation besser einschätzen und bewerten zu lernen. Spezieller Fokus liegt dabei auf der Reduktion bzw. Persistenz von Bildungsungleichheiten.

Das Seminar ist somit nicht nur dem Schwerpunkt Bildungsorganisation und Governance, sondern auch der international vergleichenden, empirischen Bildungsforschung, mit einem Schwerpunkt auf dem Umgang mit Ungleichheiten, insbesondere Diversität und Heterogenität, zugeordnet. Die Studierenden sollen einerseits in die Lage versetzt werden, Entwicklungen im deutschen Bildungssystem aus einer vergleichenden Perspektive heraus kompetent einschätzen zu können und andererseits Kompetenzen im Umgang mit internationalen Daten und Studien erlangen. Darüber hinaus soll ein Verständnis über die Tragweite von Vergleichsstudien und deren Instrumentalisierung als bildungspolitisches Element vermittelt werden.

### Literatur

- **Allemann-Ghionda, Cristina (2004):** *Einführung in die Vergleichende Erziehungswissenschaft*. Weinheim: Beltz.
- **Allemann-Ghionda, Cristina (2013):** *Bildung für alle, Diversität und Inklusion: Internationale Perspektiven*. Paderborn: Schöningh.
- **Entrich, Steve R. (2021):** Understanding Cross-National Differences in Inclusive Education Coverage: An Empirical Analysis. *IAFOR Journal of Education* 9(1), 21-40. doi: <https://doi.org/10.22492/ije.9.1.02>
- **Langer, Roman & Thomas Brüsemeister [Hrsg.] (2019):** *Handbuch Educational Governance Theorien*. SpringerVS.
- **Meyer, Heinz-Dieter & Aaron Benavot [Hrsg.] (2013):** *PISA, power, and policy: the emergence of global educational governance*. Oxford: Symposium Books.
- **Volante, Louis [Hrsg.] (2017):** *The PISA Effect on Global Educational Governance*. New York: Routledge.
- **Vergleichende Bildungsforschung. Bildung, Nationalstaat und Weltgesellschaft.** In Werner Helsper & Jeanette Böhme (eds.), Wiesbaden: VS Verlag: 1009-1028.
- **Inklusion in Bildungs- und Erziehungseinrichtungen.** In: Sturm, T. & Wagner-Willi, M. (Hrsg.), . Opladen: Verlag Barbara Budrich: 15-29.
- **Inclusive Education: Entwicklungen im internationalen Vergleich.** In: Sturm, T. & Wagner-Willi, M. (Hrsg.), . Opladen: Verlag Barbara Budrich: 127-141.
- **Sturm, Tanja (2019):** Constructing and addressing differences in inclusive schooling – comparing cases from Germany, Norway and the United States. *International Journal of Inclusive Education* 23(6): 656-669.

- **Tillmann, Klaus-Jürgen, Kathrin Dederling, Daniel Kneuper, Christian Kuhlmann & Isa Nessel (2008):** *PISA als bildungspolitisches Ereignis. Fallstudien in vier Bundesländern.* Wiesbaden: VS Verlag.

### Leistungsnachweis

Portfolio (3 LP): Aufgaben zur Vor- und Nachbereitung (70%), Referat (45 min.)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 331441 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

PNL 331442 - Projekt mit Begleitseminar (unbenotet)

### 93344 SU - Schulentwicklung

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.15	20.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.29	20.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.35	20.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.47	20.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.16.0.14	20.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.16.0.13	20.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.15	21.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.12	21.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.09	21.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.18	21.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.29	21.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.47	21.05.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.15	01.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.29	01.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.47	01.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.16.0.14	01.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.16.0.13	01.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Fr	14:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.26/27	01.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.15	02.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.12	02.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.09	02.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.18	02.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.29	02.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	Sa	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.47	02.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	So	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.15	03.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	So	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.12	03.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	So	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.09	03.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	So	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.18	03.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	So	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.29	03.07.2022	Dr. Steve Enrich
1	BL	So	10:00 - 18:00	Einzel	2.14.0.47	03.07.2022	Dr. Steve Enrich

### Kommentar

Schule weiterzuentwickeln ist längst Aufgabe einer jeden Schule. Das Planspiel-Schulentwicklung bietet Studierenden einen Raum, sich "gefahrlos" in einem Schulentwicklungsprozess zu erproben. Nach einem erprobten Konzept schlüpfen sie in die Rollen von Schulakteuren (Schulleitung, Lehrkräfte, Eltern, Schüler:innen etc.) und versuchen gemeinsam, ein Konzept zur Weiterentwicklung einer fiktiven Schule zu erarbeiten. In einer zweiten Phase findet mit dem Blick auf gelingende tatsächliche Schulentwicklungsprozesse eine Vertiefung nach persönlichen Fragestellungen statt.

### Literatur

- Bru#semester, Thomas. (2007). *Steuerungsakteure und ihre Handlungslogiken im Mehrebenensystem der Schule.* Wiesbaden: GWV Fachverlage GmbH.
- Gräsel, C., Fußangel, K., & Pröbstel, C. (2006). Lehrkräfte zur Kooperation anregen – eine Aufgabe fu#r Sisyphos? Zeitschrift fu#r Pädagogik 52(2), S. 205-219.

- Halbheer, U. & Kunz, A, (2011): . Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Heinrich, Martin (2007). *Governance in der Schulentwicklung. Von der Autonomie zur evaluationsbasierten Steuerung.* VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Holtappels, H. G., & Rolf, H.-G. (2004). Zum Stand von Schulentwicklungstheorie und -forschung. In U. Popp, & S. Reh, Sch (S. 51-74). Weinheim: Beltz Juventa.
- Rolf, H.-G. (2016). *Fünf Dekaden Schulreform und die Genese von Schulleitung.* In H.-G. Rolf, & J. Teichert, (S. 22-38). Weinheim Basel: Beltz Juventa Verlag.
- Rolf, H.-G. (2016). *Schulentwicklung kompakt* (3. Auflage Ausg.). Weinheim und Basel: Beltz Juventa.

#### Kurzkommentar

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

herzlich willkommen im Planspiel Schulentwicklung, durchgeführt von der Initiative Kreidestaub.

Das Seminar findet in Blöcken als Präsenzveranstaltung in Golm statt.

Das Passwort zur Selbsteinschreibung im Moodle lautet **SchulentwicklungSoSe2022**

<https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=33409>

Bitte schreiben Sie sich umgehend ein. Dies ist auch für die Zulassung und letztendlich die Leistungserfassung unerlässlich.

Auf Moodle finden Sie viele spannende und nützliche Dinge, die Ihnen für das Absolvieren des Seminars hilfreich sein werden. Lassen Sie sich überraschen, die eine oder andere Neuigkeit könnte ja auch für Sie dabei sein.

**Bitte beachten Sie immer alle Informationen in Moodle und in PULS.**

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 331442 - Projekt mit Begleitseminar (unbenotet)

#### ERZ-MA-006 - Bildungsstruktur und Bildung im Lebenslauf

##### 92779 S - Kulturelle Bildung im schulischen und außerschulischen Kontext

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Di	12:00 - 14:00	wöch.	2.14.0.15	19.04.2022	Ilkay Dogan

#### Kommentar

Kulturelle Bildung wird in den letzten Jahren zunehmend mehr gefördert. Eine große Rolle übernehmen dabei Stiftungen, Forschungsnetzwerke und neue Förderschwerpunkte des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Kulturelle Bildung ermöglicht das Lernen mit allen Sinnen. Das Seminar dient der Erarbeitung theoretischer Grundlagen der Kulturellen Bildung. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Projekten der Kulturellen Bildung. Methoden und Prinzipien der Kulturellen Bildung werden in Praxiseinheiten erprobt und diskutiert.

#### Literatur

Wird im Seminar bekannt gegeben.

#### Leistungsnachweis

3 LP

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 331451 - Seminar (unbenotet)



PNL 331452 - Seminar (unbenotet)

**93232 S - International educational expansion, or: The Upgrading of the Population and the Consequences**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	2.14.0.15	21.04.2022	Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach
1	B	Fr	08:00 - 16:00	Einzel	2.05.0.11	10.06.2022	Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach
1	B	Sa	08:00 - 16:00	Einzel	2.24.0.50	11.06.2022	Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach

**Kommentar**

Only 150 years ago, people were able to get a job in the labor market, only asking for work. For most of the people work was a question of labor demand. If a worker was needed, the pure workforce was sufficient to carry out the activity. Collected experience, personal reference letter or family references were helpful and increased the likelihood of getting a job. But, basically no formal training or conformed certificate was necessary to enter the workforce. This has changed drastically in the course of educational expansion: Today, young people must have passed different qualification levels from school level to vocational training or tertiary level and it is required to show different levels of qualification by official certificates. Hence, nowadays credentials have become the gatekeeper to getting a job. The modern 'Schooled Society' (Baker 2014) is based on the principle that credentials are necessary to enter qualified positions, wherefore a continuously increasing number of occupations require formal education.

Over the last 150 years, the educational level of the population increased in almost all countries. Never before, were this many people so highly educated, and never before, families spend so much money to get their children educated. David Baker (2014) called this development "the education revolution". Over 4 family generations only, education has become a universal feature for all children.

However, up to now social inequality in educational attainment remains in all societies. Either the access to school and to different school levels or the educational outcomes measured by grades, competencies or credentials follow country specific tracks of social inequality. But why can this be the case when the upgrading, understood as the "big picture" of the educational development in the last 150 years is just an ongoing process?

In this seminar, we explore the worldwide development of the upgrading of the population. We ask, what kind of consequences arise out of this development for families and the education of their children.

**Literatur**

- Baker, David P. (2014): *The Schooled Society*. Stanford: Stanford University Press.
- Bray, Mark, Bob Adamson & Mark Mason (eds.) (2014): 2nd edition. CERC Hong Kong: Springer.
- Breen, Richard & John H. Goldthorpe (1997): Explaining educational differentials: Towards a formal rational action theory. 9(3): 275-305.
- Hadjar, Andreas & Rolf Becker [Hrsg.] (2009): Wiesbaden: VS Verlag.
- Lucas, Samuel R. & Delma Byrne (2017): Effectively Maintained Inequality in Education: An Introduction. 61(1): 3-7.
- Mori, Izumi & David Baker (2010): The Origin of Universal Shadow Education - What the supplemental Education Phenomenon tells us about the postmodern Institution of Education. (11): 36-48.

**Leistungsnachweis**

- presentation (case study): 2 LP
- portfolio: 4 LP
- essay: 1 LP

**Bemerkung**

**The seminar will be held in English.**

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 331451 - Seminar (unbenotet)

PNL 331452 - Seminar (unbenotet)

**ERZ-MA-007 - Schulische Bildung**

**92499 P - Guten Unterricht entwickeln, evaluieren und gestalten**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	2.24.0.50	25.04.2022	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides

2	P	Fr	12:00 - 14:00	wöch.	2.24.0.50	22.04.2022	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides
---	---	----	---------------	-------	-----------	------------	--

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 331462 - Projekt mit Begleitseminar (unbenotet)

**93142 V - Einführung in die Schultheorie und schulbezogene Bildungsforschung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.0.01	22.04.2022	Prof. Dr. Rebecca Christine Lazarides

**Kommentar**

Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse zu Themengebieten der aktuellen Schulforschung sowie zu Fragen der Unterrichtsentwicklung und zur Professionalität von Lehrkräften.

**Literatur**

- Gläser-Zikuda, M., Harring, M., & Rohlf, C. (Eds.). (2018). Handbuch Schulpädagogik. UTB GmbH.
- Helmke, A. (2015). Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts (5. überarbeitete Aufl.). Seelze: Klett-Kallmeyer.

**Leistungsnachweis**

3 LP (Bachelor); 2 LP (Master)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 331461 - Vorlesung oder Seminar (unbenotet)

**ERZ-MA-008 - Historische Entwicklungen institutionalisierter Bildungsprozesse**

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

**ERZ-MA-009 - Praktikum**

**93231 PR - Praktikumstag / Posterpräsentation**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	PR	Fr	14:00 - 16:00	Einzel	2.14.0.12	01.07.2022	Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach, Dr. Jörg- Werner Link

**ERZ-MA-010 - Kolloquium**

**92782 KL - Quantitative Methoden in den Bildungswissenschaften**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	Online.Veranstalt	25.04.2022	Prof. Dr. Martin Brunner

**Kommentar**

Das Kolloquium richtet sich an Studierende der Erziehungs- und Bildungswissenschaft bzw. auf das Lehramt, die eine Abschlussarbeit mit quantitativen Methoden anfertigen. Zentral ist in diesem Kolloquium, dass Studierende das Exposé ihrer Abschlussarbeiten bzw. den aktuellen Arbeitsstand ihrer Arbeiten vorstellen. Die Diskussion der Arbeiten erfolgt dann vertieft und primär aus der Perspektive quantitativer Methoden, z.B. zur Entwicklung von Forschungsfragen, der Literaturrecherche und -verwaltung (mit der Literatursoftware ZOTERO), der (meta-analytischen) Zusammenfassung und Einordnung von Forschungsbefunden, der sachgerechten Auswahl von Untersuchungsdesigns und Stichprobenverfahren, der Planung und Durchführung von Untersuchungen sowie zentralen Auswertungsstrategien und der Interpretation und Kommunikation der Ergebnisse entlang internationaler Forschungsstandards.

ACHTUNG: Das Kolloquium wird komplett online durchgeführt. Hierzu werden im Vorfeld alle Folien (mit Audiokommentar) zur Verfügung gestellt. Am Kolloquiumstermin findet ein ZOOM-Treffen statt, um Fragen der Studierenden zu beantworten bzw. in Gruppen gemeinsam Übungsaufgaben zu beantworten. Weiterhin müssen alle Studierenden ein Exposé zu Ihrer Abschlussarbeit präsentieren. Der Moodle- und ZOOM-Link wird mit der Zulassung zum Kolloquium bekannt gegeben.

<b>Leistungsnachweis</b>
6/3 LP

<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>
PNL 331491 - Abschlussbezogenes Kolloquium (unbenotet)

**93174 KL - Empirische Unterrichts- und Interventionsforschung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.	N.N.

**Kommentar**

Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Studierende, die in meiner Arbeitsgruppe ihre Bachelor- oder Masterarbeit schreiben. Im Kolloquium werden die verschiedenen Arbeiten und Projekte diskutiert und es wird dazu beraten.

<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>
PNL 331491 - Abschlussbezogenes Kolloquium (unbenotet)

**93230 KL - Sozialwissenschaftliche Bildungsforschung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.24.0.50	22.04.2022	Prof. Dr. Wolfgang Lauterbach

**Kommentar**

Abschlussarbeiten (BA, MA) sollen die Kandidaten befähigen eine Themenstellung wissenschaftlich zu erarbeiten und sie bei BA Arbeiten auf ca. 30 bis 40 Seiten oder bei Master Arbeiten auf ca. 80 Seiten sinnvoll darzustellen. Die Themenfindung ist hierbei recht unterschiedlich: Sie kann sich aus einem Theorieansatz entwickeln, sie kann sich aus einem gesellschaftlichen Problem ergeben oder sie kann empirischer Art sein. Das Seminar zeigt wie man Themen findet, wie man sie wissenschaftlich aufarbeitet und begleitet Arbeiten bis zum Abschluss. Dazu werden wissenschaftliche Texte gelesen und die Arbeitsansätze besprochen und diskutiert.

<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>
PNL 331491 - Abschlussbezogenes Kolloquium (unbenotet)

**94987 KL - Inklusion, Ungleichheit und Schulentwicklung national und international**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	KL	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	2.05.1.04	22.04.2022	Dr. Steve Entrich

**Kommentar**

Das Kolloquium bietet BA- und MA-Studierenden höherer Semester die Möglichkeit, ihre Abschlussarbeiten semesterbegleitend vorzubereiten. Hierbei werden die Teilnehmer\*innen dazu ermutigt, ein Thema im Kontext bildungs- bzw. sozialwissenschaftlicher Forschung zu wählen und im Verlaufe des Semesters inhaltlich, mit Hinblick auf eine konkrete Forschungsfrage, zu erarbeiten. Besondere Schwerpunkte bilden die Themenfelder Inklusion, Ungleichheit (soziale Herkunft, Gender, Migrationshintergrund, sonderpädagogischer Förderbedarf, etc.pp.), außerschulische Bildung, und Schul- bzw. Bildungsorganisationsentwicklung im nationalen aber auch internationalen Raum. Es sind also ausdrücklich auch Vergleichsarbeiten willkommen. Der Zugang zum Forschungsfeld kann hierbei sehr unterschiedlich erfolgen, wobei grundlegend in theoretische und empirische Arbeiten unterschieden wird, was folglich auch zu Unterschieden in der Methodik führt. Im Rahmen des Kolloquiums wird aufgezeigt, wie Themen abgesteckt, wissenschaftlich aufgearbeitet und letztlich zu Papier gebracht werden können. Zur Unterstützung werden wissenschaftliche Texte gelesen.

Des Weiteren werden zur besseren Vorbereitung und des Schreibens der Abschlussarbeit zwei durch den Arbeitsbereich unterstützte peer-to-peer-Examen Tutorien als Schreibseminare konzipiert angeboten. In diesen zwei Tutorien werden Studierende höherer Semester, die kurz vor Ihrer Abschlussarbeit stehen bzw. gerade im Schreibprozess stecken, zur besseren Strukturierung eigens verfasste wissenschaftliche Texte (Teile der Abschlussarbeit oder erste Ausarbeitungen als Grundlage dafür) mit ihren Kommiliton\*innen diskutieren und unter Anleitung der Tutor\*innen optimieren. Einzelne Sitzungen sollen bspw. den Schwerpunkt auf zentrale Teile einer Abschlussarbeit (Einleitung, Theorie, Daten, Methode, Analysen...) legen und individuell unterstützen.

### Literatur

Wird noch bekannt gegeben.

### Leistungsnachweis

Portfolio (6 LP): Präsentation und Ausarbeitung

### Kurzkomentar

Liebe Studierende,

herzlich willkommen im Examenskolloquium "Inklusion, Ungleichheit und Schulentwicklung national und international".

Hier finden Sie unseren **Moodle** -Kurs für das Kolloquium:

<https://moodle2.uni-potsdam.de/course/view.php?id=33426>

Passwort zur Selbsteinschreibung:

### ExamIneqSoSe22

Schreiben Sie sich bitte umgehend selbstständig ein!

**WICHTIG:** Das Kolloquium findet in **Haus 24, Raum 0.50** statt (nicht wie angegeben in 2.05.1.04).

**Bitte beachten Sie immer alle Informationen in Moodle und in PULS.**

Das Kolloquium findet wieder in Präsenz statt. Ein Hybrid-Modell kann u.U. jedoch auch Anwendung finden.

Bitte beachten Sie jedoch die Voraussetzungen der Teilnahme in Präsenz (3G-Regel, Kontaktnachverfolgung, etc.pp., s. <https://www.uni-potsdam.de/de/studium/corona> ).

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 331491 - Abschlussbezogenes Kolloquium (unbenotet)

# Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kraft getreten sind.

- Prüfungsleistung** Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldeöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)
- Prüfungsnebenleistung** Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistung wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.
- Studienleistung** Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Quelle: Karla Fritze

# Impressum

## Herausgeber

Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Internet: [www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)

## Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

## Layout und Gestaltung

[jung-design.net](http://jung-design.net)

## Druck

27.6.2022

## Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

## Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg  
Dortustr. 36  
14467 Potsdam

## Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität  
Silke Engel  
Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam  
Telefon: +49 331/977-1474  
Fax: +49 331/977-1130  
E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.

[puls.uni-potsdam.de](http://puls.uni-potsdam.de)

